

Käsküche mit Ladengeschäft in Weißbach

Standort: Weißbach, Kemptener Straße 19

Verarbeitung der Milch von den Weißbacher Bauern zur Herstellung und Verkauf von Käse und Butter.

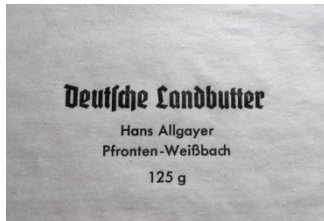


Foto: Internet

Die Waren im Ladengeschäft wurden geliefert von EDEKA

Inhaber: die Weißbacher Bauern

Käser: Johann Allgayer von Kappel (*1873 - †1950). Er war seit 1900 verheiratet mit Anna (*1872 - †1960) aus Görisried.



Goldhochzeit 1950

Letzter Käser: Ihr Sohn Hans Allgayer von Kappel (*1915 - †1996). Er war verheiratet mit Käthe Manhard (*1913 - †1978). Nach deren Tod heiratete Hans Allgayer die Bärbel Senula (*1937) aus Kamen in Westfalen (bei Dortmund).



Hans und Käthe Allgayer

Mieter: 1 OG – Fam. Mischler, sie haben den Laden geführt und auch die Milch der Bauern entgegengenommen und gewogen.

Danach folgte Antonia Heer (*1932 - †2015), sie war mit Gerd Mergle verheiratet.

Erika Hößle war die letzte, die die Milch der Bauern entgegengenommen und gewogen hat.

Ende der Käserei war ca. 1957/58. Die Milch wurde dann an das Milchwerk in Rückholz geliefert

Am 21.4.1964 wurde dann die damals noch “Milchverwertung Rückholz” genannte Molkerei im Gasthof Adler in Rückholz gegründet und am 06. Dez. 1966 in „Milchverwertung Ostallgäu GmbH“ umbenannt.

Inhaberin: seit 1984 Cornelia Lotter-Geyer (*1963), Cornelia hat das Gebäude zum Wohnhaus umgebaut und ist 1990 eingezogen.

Standort: Weißbach, Kemptener Straße 19



Käsküche in Weißbach nach Aufstockung



2024

Bemerkungen:

Nach dem Ende seiner Tätigkeit als Käser leitete Hans Allgayer die Filiale der Volksbank in Pfronten-Ried 216, heute Allgäuer Str. 17, im Gebäude des Gasthofes „Goldenes Kreuz“.



Ansichtskarte: Verlag Foto Kohlbauer

Fotos: Bärbel Allgayer, Wolfgang Waibl und Cornelia Lotter-Geyer

Text: Bärbel Allgayer und Cornelia Lotter-Geyer